Ausgabe 11/2025 für den Monat November State und Weiter Bracker ausgabe 11/2025 für den Monat November State und Weiter Bracke

aus Rhede

für Rhede

Da sag noch mal einer, der November sei trist und grau!



...wir sagen's Ihnen

WERKSVERKAUF

Voßkamp 1 in Rhede P Parkplätze vor der Tür Sonderöffnungszeiten vom 3.11.-23.12.2025 Mo.-Fr. 10-18 Uhr . Sa. 10-13 Uhr



kann kommen.



Rhede **80 99 999** & 0176-41 33 68 04 ©

Ihr TAXI-SERVICE mit dem

Sie, ob Sie eine staatliche Förderung in Anspruch nehmen können.

> Volksbank Rhede eG

blauen SPLASH

TAXI-SERVICE
FLUGHAFENTRANSFER
KRANKENFAHRTEN
BG-FAHRTEN
CLUBFAHRTEN



Deichstraße 28 · 46414 Rhede · Tel. (02872) 1506 · Fax (02872) 8193 www.fahrrad-holtkamp.de e-Mail: holtkamp@fahrrad-holtkamp.de





und besonders bunten Herbst!

Maschinenvermietung

- 25 m LKW Multitel MJE250 3,5 t
- 20 m LKW Ruthmann RS200 3,5 t
- 20 m Raupenbühne CMC S20
- 16 m LKW Multitel MT 162 EX 3,5 t
- 13 m Raupenbühne CMC S13 F 12 m Anhüngerbühne Niftylift 120 T 12 m/8 m Scherenbühnen GENIE Sinoboor
- 10 m Mastbühne Haulotte Star 10
- Holzhäcksler Schliesing MX235
- Bagger Sany SY18C/Bobcat E10z
- Rüttelplatte Ammann 233 kg
- Planwagen 20 P/34 P mit WC
- Mobile Fahrstraße/Fahrplatten
 Autotrailer Humbaur 3,0 t



Weihnachtliches Flair

am zweiten Adventswochenende

Von Donnerstag, 4. Dezember, bis Sonntag, 7. Dezember, lädt das Marketing der Stadt Rhede zum Weihnachtsmarkt in die Innenstadt ein. Am zweiten Adventswochenende öffnen wieder viele adventlich geschmückte Holzhütten, die Geschäfte sind festlich dekoriert, es duftet nach Glühwein, Reibeplätzchen und Tannengrün. Zu einer gemütlichen Stimmung trägt auch bei, dass die St. Gudula-Kirche sowie einige historischen Gebäude wieder beleuchtet werden.

Neu in diesem Jahr: Die Veranstaltungsfläche zieht sich nicht mehr vom Rathaus bis zur Kirche. Das winterliche Dorf reicht diesmal von der Hohen Straße ab Höhe Gildekamp bis zum Kirchenvorplatz. Dadurch soll es etwas kompakter und gemütlicher werden.

Wie immer können sich die Besucher auf hübsch dekorierte Hütten mit einem abwechslungsreichen Angebot freuen. Mit dabei sind auch diesmal etliche Rheder Vereine. Das Angebot auf dem Weihnachtsmarkt reicht von selbstgemachten Strickmützen über weihnachtliche Dekorationsideen und Plätzchen bis hin zu einer Auswahl verschiedener Whiskeys. Dazu kommt ein gastronomisches Angebot mit Glühwein, Suppen, Bratwurst mit Brötchen, Waffeln und Kartoffel-Twister.

Außerdem erwartet die Besucher Musikprogramm auf zwei Bühnen. Die eine Bühne steht am Kinderbrunnen, die zweite auf der anderen Seite der Kirche am Markt. Auf einem Nostalgiekarussell können die Kinder kostenlos ein paar Runden drehen. Weitere Programmpunkte und Aktionen für kleine und große Weihnachtsmarktbesucherinnen und -besucher sind noch in der Vorbereitung.

Ein fester Termin steht indes bereits: das Wunderkerzenabbrennen zum Ausklang des Weihnachtsmarktes. Die Wunderkerzen werden am Sonntagabend gegen 19 Uhr angezündet. Dazu singen Kinder des Musikschulvereins. Der Musikschulverein bietet außerdem am Samstag und Sonntag jeweils ein Konzert. Das Familienkonzert läuft am Samstag, 6. Dezember, von 16 bis 18 Uhr im Rheder Ei. Auf das Publikum wartet dann ein Potpourri durch die Welt der Weihnachtslieder. Das Weihnachtskonzert am Sonntag, 7. Dezember, von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr, findet ebenfalls im Rheder Ei statt. Es treten Musikerinnen und Musiker aus den unterschiedlichen Ensembles des Musikschulvereins sowie der Chöre auf. Am ersten Tag des Weihnachtsmarktes zieht außerdem ab 17 Uhr der Nikolauszug des Heimatvereins durch Rhede.

Der Rheder Weihnachtsmarkt öffnet zu folgenden Zeiten:

Donnerstag, 4. Dezember: 15 bis 20 Uhr Freitag, 5. Dezember: 15 bis 22 Uhr Samstag, 6. Dezember: 15 bis 22 Uhr Sonntag, 7. Dezember: 11 bis 20 Uhr



Seite 3 Vorwort

Rheder Stadtgespräch

November-Blues

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

alle kennen ihn, jeder hat ihn schon viele Male durchlebt und den allermeisten graust es vor ihm – dem 11. Monat des Jahres mit seinem zumeist sehr schmuddeligem Wetter, den vielen traurigen Feiertagen und den unendlich vielen Triefnasen.

Mit diesen Eigenschaften beschert der November vielen Menschen den sogenannten Blues – eine Phase der Melancholie, des schweren Gemüts und der Zurückgezogenheit. Was dagegen hilft? Außer Schokolade? Lassen Sie mich überlegen...!

DAS Patentmittel für jedermann und jederfrau kenne ich leider nicht, aber was bei mir immer ganz gut funktioniert, ist es, der Situation mit Humor zu begegnen. Also, vergiss den Blues: Der November ist der offizielle Startschuss für die kuscheligste Jahreszeit! Wer braucht schon Sonne, wenn er stattdessen eine dicke Decke, eine heiße Schokolade mit extra viel Sahne

und einen Stapel guter Bücher haben kann? Draußen ist es so grau, dass man endlich eine Ausrede hat, um im Pyjama zu bleiben – und zwar den ganzen Tag. Das nennt man nicht Faulheit, sondern "hyggelige Selbstfürsorge". Auch nicht zu verachten...: Der Nebel draußen ist so dicht, dass er mich vor meinen Nachbarn versteckt – endlich ungestört singen beim Laubfegen und im Schlafi die Mülltonne rausstellen! Ich habe auch beschlossen, dass mein Gesichtsausdruck in diesem Monat als "moody, aber tiefgründig" gilt, und meine Augenringe mit "dramatischen Akzenten" als "Kunst am Bau".

Das Wetter ist nicht schlecht, nur ein bisschen farbneutraler. Die Natur macht eine Pause, und ich bin dabei, meine zu machen – auf dem Sofa, unter einer Wolldecke, bewaffnet mit Kakao, den ersten Spekulatius des Jahres und einer Fernbedienung. Also ich bin bereit!

Und was könnte die Stimmung in der immer etwas dämmrig anmutenden Wohnung besser aufhellen als eine leuchtend bunte Lichterkette? Richtig, drei leuchtend bunte Lichterketten! Also, einfach mal den November hübsch und farbenfroh ausdekorieren! Und wenn wir mal ganz ehrlich sind: Der November ist eigentlich nur die Wartezeit auf den Dezember, sozusagen ein monatelanger Countdown, der von Glühwein



und Spekulatius begleitet wird. Er ist der ideale Monat, um unsere Akkus aufzuladen, damit wir für den Weihnachtsmarathon fit sind. Also, statt trübselig zu werden und dem November-Blues zu entgehen, feiern wir den November als den Champion des Gemütlichseins. – Ein Toast auf Lichterkette, Wolldecke, Pyjama, heiße Schokolade & Co.!

Ich wünsche Ihnen /Euch allen eine Blues-freie Zeit – es sei denn, wir reden über Musik!

Herzlichst Ihre / Eure

Marita Ostendorp

Die Dezember-Ausgabe des Rheder Stadtgesprächs erscheint vom 5. - 8. Dezember.

nzeige

Neue Sticker-Aktion von VFL RHEDE und REWE STEVERDING

Ab dem 10. November heißt es wieder: Sammeln, tauschen und kleben!

Gemeinsam starten der VfL Rhede und Christoph Steverding vom REWE Markt Steverding am 10. November die Neuauflage ihrer Stickersammelaktion.

Damit wiederholen beide ihre Aktionspremiere aus 2012, in der man die ERSTE LOKALE SAM-MELSTICKERAKTION in Deutschland gestartet hatte. In diversen Fernsehbeiträgen, deutschlandweiten Pressemitteilungen und mit vielen Auszeichnungen wurde das Projekt, gerade auch für das Engangement des REWE-Marktes, von allen Seiten gewürdigt.

Und jetzt geht der große Spaß in die 2. Runde! Auch dieses Mal haben der VfL Rhede und der REWE Markt Steverding in enger Zusammenarbeit diese Aktion erarbeitet. Mit dem Sammelalbum haben nun alle die Möglichkeit, sämtliche SpielerInnen auf Stickern mit ihren Fotos und Namen kennenzulernen, ähnlich wie ihre großen Helden aus Bundesliga und Nationalmannschaft in früheren Panini-Sammelalben.

KICKOFF der Aktion ist Samstag, 8. November In der Zeit von 12 - 15 Uhr können im Besagroup

Sportpark die ersten Alben und Stickerpäckchen erworben werden. Der offizielle Verkauf der Sammelalben und Sticker im REWE Mark Steverding beginnt dann am Montag, 10. November.

Das Album (600 Ex.) wird für 5 Euro verkauft, von denen jeweils 2 Euro an den VFL gehen. Die einzuklebenden Sticker – ca. 350.000 Stück in 4er Päckchen verpackt – können nur im REWE Markt Steverding erworben werden. Bei besonderen Produkt-Aktionen werden immer wieder auch Gratis-Päckchen zu erhalten sein.





"Highlights im Rheder Ei" bis zum Jahresende

Vorverkauf für Lesung mit Roland Jankosky im Januar 2027 startet

Comedy, Musik, Vortrag und Theater – zum Jahresausklang gibt es noch einige sehensund hörenswerte Veranstaltungen im Ratsund Kultursaal des Rheder Rathauses.

Außerdem startet bereits der Vorverkauf für zwei spannende Veranstaltungen im Januar 2027.

Nachdem die drei Lesungen mit Roland Jankowsky im Rheder Ei Anfang Januar 2026 in Windeseile ausverkauft waren, hat das Mar-

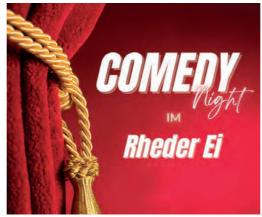


die Lesung, mit der Roland Jankowsky dann nach Rhede kommt. Für beide Veranstaltungen beginnt der Vorverkauf am Samstag, 8. November 2025. Tickets gibt es online auf der Homepage www.rhede.de/tickets sowie im Rhedenswert an der Bahnhofstraße. Die Karte kostet 22,90 Euro zuzüglich Gebühren. Die Lesung startet an beiden Tagen um 19.30 Uhr im Rheder Ei, Einlass ist ab 18.30 Uhr.

"Wir freuen uns sehr, ihn auch im Januar 2027 wieder in Rhede begrüßen zu dürfen – dieses Mal direkt an zwei Abenden", sagt Thorsten Merian vom Marketing der Stadt Rhede.

Mit im Gepäck hat Jankowsky neue schrägkriminelle Kurzgeschichten. Doch er liest nicht nur. Als Schauspieler schlüpft er zudem in die verschiedenen Rollen, was einen abwechslungsreichen Abend mit bester Unterhaltung garantiert.

Wer es gerne lustig mag, sollte sich Samstag, 22. November, vormerken. Dann gibt es erstmals die "Comedy Night im Rheder Ei". Auf der Bühne stehen vier Comedians, die ihre besten Gags, Geschichten und Pointen im Gepäck haben. Sie versprechen: "Von schräg



bis charmant – es ist alles dabei". Als Moderatoren führen Leon und Nico Soete durch die Comedy-Night, die es bislang nur in Bocholt gab. Einlass ist am 22. November ab 18 Uhr, Showbeginn um 20 Uhr. Die Karten kosten 15 Euro zzgl. Gebühren.

Musikalisch wird es am Sonntag, 30. November. Dann öffnet sich der Vorhang im Rheder Ei für "Cinderella – Das Familienmusical". Musical, Märchen oder doch eher Komödie? Bei



diesem Spaß für die ganze Familie verschwimmen die Genres und es schlüpfen auch mal Männer in Frauenrollen.

Der Inhalt: Cinderella, eine Mischung aus "Barbie" und "Chantal", merkt nicht, dass sie von ihren beiden Stiefschwestern Birte und Dörte nur ausgenutzt wird. Sie träumt davon den Prinzen zu heiraten, aber ihre böse Stiefmutter schreckt vor nichts zurück, um ihr das Leben schwer zu machen. Wird es Cinderella mit Hilfe der Guten Fee und ihrem besten Freund, dem Hausdiener Buttons, trotzdem noch zum Ball schaffen?

Diese Frage wird am 30. November ab 15 Uhr im Rheder Ei beantwortet. Die Karten kosten 20 Euro für Erwachsene und 15 Euro für Kinder zwischen 5 und 15 Jahren zzgl. Gebühren.

Die Volkshochschule lädt für Dienstag, 4. November, zu einer Multivisionsshow ins Rheder Ei ein. Ab 19 Uhr geht es um "Vietnam – Porträt eines Landes in ständiger Bewegung". Reinhard Tieringer nimmt die Gäste mit auf die virtuelle Reise von den Bergen im Norden bis zum Mekong-Delta im Süden. Der Eintritt kostet 6 Euro.

An fünf Terminen zeigt der Bühnenspielverein Rhede im November sein neues plattdeutsches Theaterstück "Twee Kers spöllt Dame":



Sonntag, 2. November, 16 Uhr Samstag, 8. November, 17 Uhr Sonntag, 9. November, 16 Uhr

Samstag, 15. November, 17 Uhr Sonntag, 16. November, 16 Uhr

Der Kartenvorverkauf läuft bereits seit Oktober. Mögliche Restkarten gibt es im Rhedenswert an der Bahnhofstraße.

Schließlich lädt der Musikschulverein Rhede am Samstag, 6. Dezember, von 16 bis 18 Uhr zum Familienkonzert ins Rheder Ei. Am Sonntag, 7. Dezember, folgt von 17.30 bis 19.30 Uhr ein Weihnachtskonzert.

Eine Übersicht über die "Hightlights im Rheder Ei" sowie Hinweise zum Kartenvorverkauf finden Sie unter www.rhede.de/ei. Seite 5 Vermischtes

Rheder Stadtgespräch



Kaffee, Kuchen & gute Stimmung beim Klumpensonntag in Rhede

Rhede – Beim Klumpensonntag am 12. Oktober lud die Blutspende-AG des DRK-Ortsvereins Rhede im Foyer des Rathauses zu einer gemütlichen Cafeteria ein. Zeitgleich veranstaltete der Rheder Laden eine Tombola. Schon nach kurzer Zeit waren die Plätze gut besetzt, und viele Besucherinnen und Besucher genossen selbstgebackenen Kuchen und frisch gebrühten Kaffee. Die Lose der Tombola waren heiß begehrt, und die zahlreichen Helferinnen und Helfer hatten alle Hände voll zu tun.

Besonders erfreulich: Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, sich über die ehrenamtliche Arbeit des Rheder Ladens zu informieren.

Unterstützt wurde das Team von engagierten Jugendlichen des Jugendtreffs "Alte Fabrik", die mit viel Einsatz die Gewinne ausgaben. Trotz bedecktem Himmel herrschte im Rathaus eine fröhliche Atmosphäre - und die Gäste freuten sich, mit ihrem Besuch einen Beitrag zur Arbeit des Roten Kreuzes und des Rheder Ladens zu leisten.



sächlichkeit Ihrer Probleme auf. Es folgt eine

ausführliche Beratung darüber, wie und mit

welchen Techniken wir Ihnen helfen können.

Mit einem detaillierten Therapieplan gehen

Sprechen Sie uns an - wir helfen gerne!

In den folgenden Ausgaben werde ich Sie

über weitere Themenbereiche der Physiothe-

rapie informieren. Ihr Michael Schwarzer

wir dann gemeinsam Ihr Problem an!

Bahnhofstr. 36 A · 46414 Rhede · Tel.: (0 28 72) 58 57

Ärztlicher Notdienst Notrufnummer: 0180 / 50 44 100 Apotheken-Wochenend-Notdienst (Änderungen vorbehalten) Telefon (O 28 71) 21 92 815 Forum-Apotheke (BOH) Sa 01. 11. So 02. 11. Löverick-Apotheke (BOH) Telefon (O 28 71) 41 O4 Mi 05. 11. Sertürner-Apotheke (BOH) Telefon (O 28 71) 21 83 70 Sa 08, 11, Arens' Marien-Apotheke (BOH) Telefon (O 28 71) 22 76 37 So 09. 11. Neue Markt-Apotheke (RHEDE) Telefon (O 28 72) 15 33 Mi 12. 11. Apotheke Gutersohn (RHEDE) Telefon (O 28 72) 98 10 00 Sa 15. 11. Avie-Apotheke (BOH) Telefon (O 28 71) 91 151 So 16.11. Apotheke Gutersohn (RHEDE) Telefon (O 28 72) 98 10 00 Mi 19.11. Feldmark-Apotheke (BOH) Telefon (O 28 71) 23 88 14 Sa 22. 11. Sertürner-Apotheke (BOH) Telefon (O 28 71) 21 83 70 So 23. 11. Wilhelm Busch-Apotheke (BOH) Telefon (O 28 71) 22 61 61 Mi 26. 11. Arens' Marien-Apotheke (BOH) Telefon (0 28 71) 22 76 37 So 29. 11. Telefon (O 28 72) 98 10 00 Apotheke Gutersohn (RHEDE) So 30. 11. Telefon (O 28 61) 80 96 600 easyApotheke am Kuhm (BOR) Mi 03. 12. St. Georgius-Apotheke (BOH) Telefon (0 28 71) 21 76 70 Telefon (O 28 71) 23 88 14 So O6. 12. Feldmark-Apotheke (BOH) So 07. 12. Avie-Apotheke (BOH) Telefon (O 28 71) 91 151

X80 hält auch in Vardingholt

Zahnärztlicher Notdienst

Hotline: (02871) 488311

Der BaumwollExpress hält jetzt auch in Vardingholt. Nachdem die beiden Haltestellen an der Gronauer Straße fertig sind, hat die Regionalverkehrsgesellschaft Münsterland (RVM) dort die zusätzliche Haltestelle "Vardingholt, Siedlung" eingerichtet. Diese bedient der Baumwollexpress X80 künftig im Zweistundentakt. Die Abfahrt Richtung Rhede und Bocholt ist immer zur Minute 24, die Abfahrt Richtung Bad Bentheim immer zur Minute 30. Wie die RVM mitteilt, verkehrt der X80 grundsätzlich im Zweistundentakt, sowohl werktags als auch an den Wochenenden. Somit ist Vardingholt in beide Richtungen an allen Wochentagen in einem festen Takt angebunden.

Der BaumwollExpress X80 verbindet seit 2022 über rund 85 Kilometer die Städte und Gemeinden Bocholt, Rhede, Vreden, Gronau und Bad Bentheim und schafft so attraktive Anschlüsse an den Schienenfernund Regionalverkehr. Das Angebot wurde als klimaschonende Alternative zum Auto für Berufspendler und den Freizeitverkehr ins Leben gerufen. Kostenlose Fahrplanauskunft unter 0 800 6 / 50 40 30 oder online unter www.rvm-online.de.



Hans-Joachim Balsam Notar a. D. und Rechtsanwalt

Dr. Jens Schade Notar und Rechtsanwalt Benjamin Löckener Rechtsanwalt

Erbrecht **Arbeitsrecht** Grundstücksrecht allgemeines Zivilrecht Handelsrecht Gesellschaftsrecht Strafrecht Verkehrsrecht

Kinderärztlicher Notdienst

Hotline: (0 28 71) 18 18 19

Burloer Straße 11 46414 Rhede Telefon (0 28 72) 10 07 e-Mail: info@ra-rhede.de

André Grunden mit Teil 3 der Sonderserie:

"Bei Wind und Wetter – Die Rheder Dorfhebammen"

Im Jahr 1805 schickte der Fürst von Salm-Salm seinen persönlichen Leibarzt Friedrich Christian Nicolay aus, um sich ein Bild von den medizinischen Zuständen in der Region zu machen. Was Nicolay seinem Herrn zu berichten hatte, klingt nach finsterstem Mittelalter: Auf seiner Reise traf der Arzt auf Kurpfuscher, Quacksalber und selbst Priester, die den Menschen mit abstrusen Arzneien und abenteuerlichen Ratschlägen mehr Schaden als Heilung brachten. Auch die Arbeit der Hebammen beäugte Nicolay eher kritisch: "Die Frauen sind träge, unreinlich und tollkühn.", schrieb er dem Fürsten. "Sie

warten ohne Plan und ohne Mitgefühl so lange den Gang der Natur ab, bis der Staat zwei Bürger verliert."



Hebammen hat es in Rhede sicherlich schon immer gegeben. Die erste urkundliche Erwähnung des Berufs datiert aber erst auf das 17. Jahrhundert.

Schuld daran war seiner Meinung nach die Ausbildung der Geburtshelferinnen – es gab nämlich keine.

Das änderte sich 1819, als in Münster die erste Hebammenanstalt der Region eröffnete. Künftig wurden hier angehende Hebammen von erfahrenen Berufsvertreterinnen und studierten Ärzten ausgebildet. Bald schon gab es nichts

Schlechtes mehr über den Stand der Geburtshilfe im Münsterland zu berichten.

Im Gegenteil: Die neuen Hebammen waren beliebt und für ihre Fähigkeiten weithin geschätzt. Sie genossen allgemeines Vertrauen – oftmals mehr, als das restliche medizinische Fachpersonal vor Ort. Denn Ärzte und Apotheker waren zumeist Fremde, die

es aus den großen Städten aufs Land verschlug. Die Hebammen hingegen kamen aus der Mitte der Dorfgemeinschaft.

Gemeinhin stammten sie sogar aus dem jeweiligen Ortsteil, für den sie beruflich zuständig waren. In Rhede teilten sich drei Hebammen die Arbeit – eine kümmerte sich um Vardingholt, eine um Krechting, Krommert und Büngern, und die dritte um das Dorf Rhede selbst. Die räumliche Nähe war wichtig, damit die Hebammen schnell ihre Ziele erreichten: Bis weit in das 20. Jahrhundert hinein kamen nämlich alle Kinder als Hausgeburt zur Welt. Bei Wind und Wetter musste die Hebamme sich zu ihnen auf die Reise machen – anfangs zu Fuß, später auch mit Fahrrad oder Motorrad. Medizin- und Apothekenmuseum

Eine gleichermaßen originelle wie beängstigende Form der Fortbewegung wählte die Rheder Dorfhebamme Bernhardine Kölker im Jahr 1909: Nur wenige Stunden nach ihrer eigenen Entbindung wurde sie zu einer Frau in den We-



erzählen wir von den beschwerlichen Reisen mit dem Fahrrad zur Hausgeburt. Erst mit der Einrichtung eines Kreißsaals im Rheder Krankenhaus änderte sich das.

hen gerufen. Da sie von der Geburt noch zu geschwächt war, um selbstständig dorthin zu laufen, beförderte der werdende Vater sie kurzerhand in einer Schubkarre zum Ziel. Es war ein eindrückliches Zeugnis von den körperlichen Ansprüchen, die ihr Beruf den Hebammen abverlangte.

Mehr über Rhedes Hebammen und die Geschichte der Geburtshilfe können Sie in der Ausstellung der Villa Medica erleben – jeden Di-So zwischen 14:00 und 17:00 Uhr.

Ex-Beigeordneter auf Besuch im Rheder Rathaus

Richard Borgmann stellt sein Buch "Abenteuer Kommunalpolitik" vor

Als Richard Borgmann seine Stelle in der Rheder Stadtverwaltung antrat, stand an der Neustraße noch das alte Rathaus. Die Planung für das neue Rathaus begleitete Borgmann als Erster Beigeordneter und Allgemeiner Vertreter des Stadtdirektors (damals Hermann Bode). Den Einzug in den Neubau bekam er indes nicht mehr mit. Denn Borgmann blieb nur knapp drei Jahre in Rhede. Eine relativ kurze Zeit zwar nur, aber eine Zeit, die ihn geprägt habe bei seinem "Abenteuer Kommunalpolitik", das er jetzt niedergeschrieben hat. "Abenteuer Kommunalpolitik" hat er sein Buch genannt, in dem er auf fast ein halbes Jahrhundert Arbeit in der Kommuanlpolitik zurückblickt.

Bei seinem Besuch im Rathaus plauderte Borgmann u.a. auch mit Jürgen Bernsmann, dem er ein Exemplar seines Buches überreichte. "Als Zeichen der Verbundenheit und der Wertschätzung" und in Erinnerung an seine Zeit in

Rhede. Mit seinem Buch möchte der ehemalige Lüdinghausener Bürgermeister Einblicke geben in ein "verdammt schwieriges aber auch schönes Amt", möchte Einblicke geben in die Arbeit einer Verwaltung und zeigen, "warum gerade Kommunen das Rückrat unserer Demokratie

Das rund 300 Seiten umfassende Buch "Abenteuer Kommunalpolitik" ist im Aschendorff Verlag erschienen. ISBN: 978-3-402-25181-2







Unsere "Herbst"-Angebote gültig vom 03. - 08.11.2025











...und viele weitere Angebote unter rewe.de oder in der REWE App!

Dein REWE Abholservice: Vorbestellt. Abgeholt. Zeit gespart.

Bei deinem REWE Steverding Rathausplatz 6, 446414 Rhede



Mehr auf rewe.de/abholservice

*vollständige Datenschutzhinweise: rewe.de/datenschutz/wa



Wir brauchen Verstärkung für unser Team:

Fachverkäufer/-in für den Servicebereich

in Teil-, Vollzeit oder geringfügig

Auch Quereinsteiger haben hier die Möglichkeit und können gerne angelernt werden.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an Herrn Höltervennhoff, entweder telefonisch unter 02872-8665, per Post oder per Mail an Steverding@rhede-steverding.de

Wir freuen uns auf Ihre/Eure Bewerbung!

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe VFL Rhede Mitglieder,

seit einigen Wochen können mein Team und ich stolz auf 23 Jahre REWE STEVERDING zurückblicken. Wir sind der einzige langjährig inhabergeführte Supermarkt im Ort und sehen uns mittlerweile als ein Teil von Rhede. Aus kleinen Anfängen heraus ist unser REWE Markt durch ein tolles Team, viel Fleiß und Nähe zu unseren Kunden beständig Jahr um Jahr gewachsen. In den vergangenen 23 Jahren haben wir viele Rheder Sportvereine, Schulen und Kindergärten, Hobbyvereine, diverse Kulturveranstaltungen, den Rheder Carnevalsclub, den Bürgerbus, den Rheder Laden und viele weitere Projekte unterstützt und freuen uns, jetzt wieder etwas ganz Besonderes gemeinsam mit dem VFL



Rhede zu starten – und zwar die Neuauflage der Stickersammelaktion. Bereits 2012 hatten wir unsere erste Aktionspremiere, die als ERSTE LOKALE SAMMELSTICKERAKTION in Deutschland bekannt wurde. In diversen Fernsehbeiträgen, deutschlandweiten Pressemitteilungen und mit vielen Auszeichnungen wurde das Projekt von allen Seiten gewürdigt.

Und jetzt geht der große Spaß in die 2. Runde!

KICKOFF der Aktion ist am Samstag, 8. November

In der Zeit von 12 bis 15 Uhr können im Besagroup Sportpark die ersten Alben und Stickerpäckchen erworben werden. Der offizielle Verkauf der Sammelalben und Sticker bei uns im Markt beginnt

dann am Montag, 10. November. Das Album (600 Ex.) wird für 5 Euro verkauft, von denen jeweils 2 Euro an den VFL gehen.

Na dann los, ...und viel Spaß beim Sammeln wünscht Ihnen herzlichst

IHR REWE STEVERDING TEAM

Christoph Steverding



REWE Steverding · Rathausplatz 6 · 46414 Rhede · Telefon: 02872-8665 Weitere Angebote finden Sie unter www.rewe.de

Einfach QR-Code einscannen und losstöbern!

Ehrennadeln für zwei langjährige Ratsherren

Bürgermeister verabschiedet neun Ratsmitglieder

Mit dem Ende der aktuellen Wahlperiode gibt es einige Wechsel im Rat. Neun Stadtverordnete werden im neuen Rat nicht mehr dabei sein. Sie wurden von Bürgermeister Jürgen Bernsmann in der letzten Sitzung des scheidenden Rates feierlich verabschiedet. Als Anerkennung für ihr langjähriges kommunalpolitisches Engagement zeichnete der Bürgermeister Reinhold Störkmann (Grüne) und Bernd Hüls (CDU) mit der Ehrennadel der Stadt aus. Für insgesamt 15 Jahre im Stadtrat erhielt Bernd Hüls die Ehrennadel in Bronze, Störkmann wurde für über drei Jahrzehnte Ratsarbeit mit der goldenen Ehrennadel geehrt.

Reinhold Störkmann arbeitete in den vergangenen 31 Jahren im Rheder Rat mit und ist damit der Stadtverordnete mit der längsten Zugehörigkeit im aktuellen Rat, wie Bürgermeister Jürgen Bernsmann hervorhob. Für dieses außergewöhnlich lange Engagement überreichte er dem Fraktionsvoristzenden der Grünen die goldene Ehrennadel der Stadt.

Störkmann kam 1994 allerdings nicht für die Grünen in den Rat, sondern für die damals neugegründete Unabhängige Wählergemeinschaft. Zwei Jahre später trat er dort aus, war zunächst fraktionsloser Stadtverordneter und ab 1999 Mitglied der Grünen. In den vergangenen 20 Jahren war Störkmann dann Fraktionssprecher und außerdem bis zum Schluss Mitglied im Aufsichtsrat der Stadtwerke Rhede. Politisch am Herzen gelegen habe Störkmann besonders das Mobilitätskonzept, Rhedes Beitrag zum Klimaschutz, die Wärmewende und der Wandel der Stadtwerke hin zu einem Dienstleistungsunternehmen, sagte Bürgermeister Bernsmann in seiner Rede und betonte, Störkmann sei stets der Dialog untereinander wichtig gewesen, außerdem Offenheit, Transparenz und Fairness. Das gute Miteinander zwischen Verwaltung und Politik sei auch ein Verdienst Störkmanns.

Ausgeschieden sind zudem:

- Henrik Epping (CDU) nach über 13 Jahren
- Heinrich Rülfing (erst CDU, später Grüne) nach über 12 Jahren
- Bernd-Josef Beckmann (SPD) nach über 11 Jahren
- Stephan Garvert (CDU) nach 11 Jahren
- Julia Angemeer (Grüne) nach 5 Jahren
- Jutta Renting (CDU) nach 5 Jahren
- Rowitha Potthoff-Kosti (Grüne) nach 5 Jahren



Letzter Krammarkt in diesem Jahr mit besonderen Angeboten

Am Mittwoch, 12. November 2025, findet wieder der Kram- mit Wochenmarkt statt. Dann kommen die Krammarkthändler zum letzten Mal in diesem Jahr nach Rhede. Zum Ausklang der Krammarktsaison bleiben die Wochenmarkthändler auf dem Rathausplatz an diesem Tag länger als sonst. Sie verlängern ihre Standzeit bis mindestens 14 Uhr und bringen besondere Angebote mit.

So hat Tanjas Frischestübchen Steckrübengemüse mit Einlage im Angebot. Am Lose & Gut-Stand gibt es Schoko-Dattel-Kuchen sowie heißen Tee oder Kakao, der Hofladen Slütter serviert Deftiges, bei der Bäckerei Lensing gibt es Rheder Weckmänner und bei der Gärtnerei Brokamp herbstlich-florale Produkte. Passend zur Jahreszeit erwartet die Marktbesucher herbstliche Dekoration und – bei gutem Wetter – Sitzmöglichkeiten, um die Speisen vor Ort zu genießen. Die Krammarkthändler bieten zusätzlich bis 18 Uhr zwischen Rathausplatz und Gudulakirche ihre Waren an. Die Auswahl ist vielfältig. Sie reicht von Lederwaren, Metallwerkzeug, Haushaltswaren und Friseurbedarf über Gewürze und Tee, Kurz- und Haushaltswaren bis hin zu Omas Tischwäsche.

Mit dem Novembermarkt verabschieden sich die Krammarkthändler in die Winterpause. Der erste Kram- mit Wochenmarkt findet dann am zweiten Mittwoch im März nächsten Jahres statt.

Neues vom Bürgerbusverein

Der Bürgerbusverein Rhede hat die Betriebszeit des Busses um eine halbe Stunde auf 7:30 Uhr vorverlegt. Dieses Angebot gilt ab Montag, dem 27. Oktober.

Buchungen können entsprechend über Internet oder telefonisch aufgegeben werden. Die Fahrerwechselzeiten und das Betriebsende um 19 Uhr bleiben bestehen.

Der Verein ist in der Vergangenheit öfter darauf angesprochen worden, dass man mit Betriebsbeginn um 8 Uhr nicht zu Ärzten z.B. für Blutabnahmen kommen kann, dass das für Schüler bei Bedarf zu spät ist und



dass eine frühere Anfangszeit auch wegen der Errreichbarkeit des Arbeitsplatzes sinnvoll wäre. Der Verein hat nun darauf reagiert und von der Bezirksregierung das OK dafür bekommen.





Sportabzeichen-Verleihung beim TV Rhede

Am Sonntag, 9. November 2025 um 11 Uhr, lädt der TV Rhede herzlich zur diesjährigen Sportabzeichen-Verleihung in das Forum der GESA (Gesamtschule Rhede) ein.

Nach einem sportlich erfolgreichen Jahr möchte man gemeinsam die großartigen Leistungen

aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer würdigen – ob beim beeindruckenden Sportabzeichen-Tourstopp oder an den darauffolgenden Mittwochabenden, an denen viele ihr Sportabzeichen abgelegt haben. – Alle, die sich in diesem Jahr den sportlichen Herausforderungen gestellt und das Abzeichen erfolgreich erworben haben, sind herzlich eingeladen, ihre Urkunde persönlich entgegenzunehmen. Besonders freuen sich

die Verantwortlichen auf die Teilnahme der ehemaligen Viertklässler, die mit viel Einsatz und Begeisterung dabei waren. Die Verleihung bietet einen schönen Rahmen, um auf die Erfolge des Jahres zurückzublicken und Motivation für das kommende Jahr zu schöpfen.



Fit durch den Herbst beim TV Rhede

Dunkle Jahreszeit? Nicht mit/bei uns!

An jedem Tag der Woche – auch sonntags – kannst du bei uns aus zahlreichen Angeboten wählen. Schau in den aktuellen Kursplan unter www.tv-rhede.de/kursangebot/ und sprech uns einfach an. – Stell dir dein individuelles Kurs-Package zusammen und geh mit uns

an den Start!
Ansprechpartner/
Kontaktdaten:
kurse@tv-rhede.de
0151-27517471
Besuch uns auch
auf Instagram
@TV_RHEDE_FITNESSHALLE





Bahnhofstraße 24 · 46414 Rhede · Telefon (02872) 98 10 00 info@apotheke-gutersohn.de · www.apotheke-gutersohn.de

UNSER ANGEBOT FÜR DEN MONAT NOVEMBER

ACC® akut 600 mg

Zum Lösen von Schleim in den Atemwegen.**

Wirkstoff: Acetylsystein; 40 Brausetabletten; HEXAL AG







Für ein volles Bonusheft erhalten Sie bei uns in der Apotheke einen 10,- Euro-Gutschein

* Rabattierung bezieht sich auf den ehemaligen Verkäuferpreis.
** Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker! Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Unsere Aktionspreise sind nicht mit anderen Werbe- oder Rabattaktionen kombinierbar.

01. bis 10. November

GUTSCHEIN

Sie erhalten gegen Vorlage des Coupons 10% Rabatt

(10% Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl.

Ausgenommen sind Sonderangebote und verschreibungspflichtige Arzneimittel. Nur 1 Coupon pro Einkauf und Person.

11. bis 20. November

GUTSCHEIN

Sie erhalten gegen Vorlage des Coupons 10 % Rabatt

10% Rabatt

auf ein Produkt Ihrer Wahl.

Ausgenommen sind Sonderangebote und verschreibungspflichtige Arzneimittel. Nur 1 Coupon pro Einkauf und Person.

21. bis 30. November

GUTSCHEIN

Sie erhalten gegen Vorlage des Coupons 10 % Rabatt



auf ein Produkt Ihrer Wahl.

Ausgenommen sind Sonderangebote und verschreibungspflichtige Arzneimittel. Nur 1 Coupon pro Einkauf und Person.

Sicherheit per Knopfdruck – und per Uhr

Der DRK-Hausnotruf beim Roten Kreuz im Kreis Borken

Allein leben und sich trotzdem sicher fühlen – das wünschen sich viele Menschen, besonders im Alter oder bei gesundheitlichen Einschränkungen. Genau hier setzt der Hausnotruf des Roten Kreuzes im Kreis Borken an: Ein kleiner Funksender am Handgelenk oder um den Hals genügt, um im Notfall sofort Hilfe anzufordern.

Mit nur einem Knopfdruck wird die Verbindung zur Hausnotrufzentrale hergestellt. Dort sind alle wichtigen Daten wie Adresse, Kontaktpersonen und gesundheitliche Informationen hinter-

legt. So können die geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter innerhalb weniger Sekunden reagieren: Angehörige oder Nachbarn informieren, den Hausarzt verständigen oder – bei akuten Notfällen – den Rettungsdienst alarmieren. Dank Freisprechanlage im Gerät ist direkte Kommunikation möglich, auch wenn das Telefon nicht erreichbar ist.



Das DRK bietet verschiedene Leistungspakete an: vom Basispaket mit 24-Stunden-Erreichbarkeit bis hin zum Komplettpaket mit zusätzlicher Schlüsselhinterlegung und Einsatz von ausgebildetem DRK-Personal. Für Menschen mit anerkanntem Pflegegrad übernimmt die Pflegekasse in der Regel die Kosten für das Basispaket.

Auch mobile Lösungen für unterwegs stehen zur Verfügung.

Die Einrichtung des Hausnotrufsystems ist unkompliziert: Servicetechniker des DRK installieren die Geräte vor Ort und erklären die Handhabung in Ruhe. Alle persönlichen Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt und regelmäßig aktualisiert.

Aktion im November:

Vom 1. bis 30. November 2025 gibt es ein besonderes Angebot: Wer sich

in diesem Zeitraum neu anmeldet, nutzt den Hausnotruf im ersten Monat kostenfrei – und kann den Service ganz unkompliziert kennenlernen.

Weitere Informationen und persönliche Beratung erhalten Sie beim DRK im Kreis Borken unter der Telefonnummer 0176 18029777 sowie unter https://www.drkhausnotruf.nrw/borken.



Rotes Kreuz im Kreis Borken Ambulante Pflege

Bei uns sind Sie in guten Händen

Unsere Angebote für Sie

- ambulante Pflege
- Generationentreff Vreden
- Hausnotruf
- · hauswirtschaftliche Hilfen
- Kurse und Beratung f
 ür pflegende Angehörige
- · Qualifizierung zur Nachbarschaftshilfe
- Quartiersarbeit
- Tagespflege
- verschiedene Wohnformen für pflegebedürftige Menschen



Kontaktieren Sie uns jetzt! Tel. 02561 94 95 pflegedienst@drkborken.de www.DRKBorken.de



Plattdeutscher Abend

mit Grünkohlessen in Vardingholt

Rhede-Vardingholt. Zum zweiten Vardingholter Plattdeutschen Abend laden die Gaststätte "Haus Stockhorst" und die Initiative Heimat. Vardingholt ein. Dieser findet am Freitag, 12. Dezember 2025, um 19 Uhr in der Gaststätte "Haus Stockhorst", Hauptstraße 38 in Rhede-Vardingholt statt. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Die Veranstaltung steht unter dem Motto "Grünkohlessen – dazu Plattdeutsche Erzählungen und Gedichte zur Weihnachtszeit und Jahreswende".

Als Leserinnen und Leser konnten Maria Bußkamp, Elfriede Heitkamp, Doris Homolka, Hubert Seggewiß und Heinrich Gehling gewonnen werden. Sie stammen aus Rhede bzw. Vardingholt und sind bei den Plattdeutschfreunden für Qualität, Originalität und viel Humor bekannt. Neu dabei ist Heinrich Gehling aus Stadtlohn, der sich im dortigen Heimatverein sehr für die Plattdeutsche Mundart engagiert. Sie tragen selbst verfasste Geschichten und Gedichte vor, die Tagesaktuelles aufnehmen und zeigen, Plattdeutsch ist eine lebendige Sprache! Nicht zu kurz kommen auch Texte der Vardingholter Mundartdichterin Maria KeitelLappe oder des bekannten Bocholter Mundartliteraten Egon Reiche, die das Leben in der Umgebung vor Jahrzehnten beschreiben.

Der Eintritt für Grünkohl & Plattdeutsch beträgt im Vorverkauf 21 Euro, an der Abendkasse 23 Euro. Getränke werden separat abgerechnet. – Die Kartenkapazität ist begrenzt. Also rechtzeitig eine Karte sichern!

Karten können im "Haus Stockhorst" während der regulären Öffnungszei-



Elfriede Heitkamp und Hubert Seggewiß sind auch beim 2. Plattdeutschen Abend in Vardingholt dabei, um die Gäste mit ihren "Eigenkompositionen" zu unterhalten.

ten erworben werden. Kartenbestellungen sind auch bei Antonius Böing unter 0157 – 333 666 92 möglich. (ab)





Am Sonntag, 30. November 2025, von 10 bis 17 Uhr, lädt die GESA Rhede wieder zum traditionellen Adventsbasar ein. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf zahlreiche liebevoll gestaltete Basteleien, Plätzchen und viele weitere kreative Produkte freuen.

Auch in diesem Jahr warten wieder besondere Highlights auf die Gäste: In der kleinen Sporthalle an der Kolpingstraße gastiert der "Zirkus Rhedelli" mit spektakulären Vorstellungen und die GESA-Bibliothek öffnet mit einem großen Büchermarkt ihre Türen.

Für das leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt: In der Schulmensa lockt die vermutlich größte Kuchentheke in Rhede mit einer Vielzahl köstlicher Leckereien in festlicher Atmosphäre. Im Innenhof gibt es wie gewohnt Gegrilltes für den großen Hunger sowie Crêpes von den Französischkursen.

Ein weiteres Highlight ist die beliebte GESA-Tombola mit vielen attraktiven Gewinnen. Begleitend präsentieren Schülerinnen und Schüler in der Oberstufenlounge ein abwechslungsreiches Programm aus Musik, Tanz und Theater

Ein Großteil der Spenden kommt auch in diesem Jahr wieder dem Ewaldi Children Education Fund (Uganda) und Child Care Afrika (Togo) zugute.

Die GESA Rhede freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher und lädt Groß und Klein herzlich zum Schulfest am 1. Advent ein!

Helping Hands-Aktion der GESA Rhede

Am Freitag, 28. November (bei Bedarf bereits am Donnerstag) ist es wieder so weit: Die Schülerinnen und Schüler der GESA Rhede sind im Rahmen der Helping-Hands-Aktion unterwegs, um tatkräftig mit anzupacken. Unter dem Motto "Ein Team für alle Fälle" übernehmen Jugendliche ab der achten Klasse große und kleine Aufgaben – vom Fahrradputzen, Autowaschen und Einkaufen bis hin zum Babysitten oder zur Gartenarbeit, die jedes Jahr besonders gefragt ist. So werden viele Gärten pünktlich zum Winter vom Laub befreit. Das Besondere an der Aktion: Den Preis für die erledigte Arbeit legt der Auftraggeber selbst fest. Der Erlös kommt überwiegend karitativen Einrichtungen zugute. Aufträge können bis Montag, 24. November, jeweils von 8 bis 15 Uhr im Schulsekretariat angemeldet werden: Telefon 02872 92670 oder per E-Mail an sekretariat@gesa-rhede.de

Im JG-Familienkreis Freizeit erleben!

Die bestehenden JG-Familienkreise in Rhede möchten neugierige Eltern und Familien stärken. Am Dienstag, dem 02.12.2025, findet hierzu um 20 Uhr im Pfarrheim St. Gudula, Gudulastraße 16, ein Info- und Kennenlernabend statt. Dort wird erklärt und besprochen, wie 5-7 Familien gemeinsam ihre wertvolle Familienfreizeit gestalten können.

Die Junge Gemeinschaft (JG) – der Familienverband im Bistum Münster will mit ihrer Unterstützung "Familien stark machen". JG: das sind über 1700 Eltern mit Ihren Kindern in über 100 Familienkreisen in allen Regionen der Diözese. Ehrenamtliche JGlerInnen und hauptamtliche JG-ReferentInnen stehen dabei neuen Familienkreisen mit Rat und Tat, mit Angeboten und Anregungen zur Seite. Wie ein Familienkreis ganz konkret gestaltet wird, bestimmt die Gruppe ganz allein.

Frank Wolsing, als Regionalreferent, ist für die Neugründung zuständig und bietet Begleitung in der Anfangsphase des Familienkreises an. "In Rhede gibt es bereits 8 Kreise, vielleicht kommt ja dieses Jahr wieder ein neuer dazu? Wir möchten Suchende und neu Zugezogene mit Leuten vor Ort verbinden. Und dafür muss man weder katholisch noch besonders fromm sein, sondern Offenheit, Gemeinschaft und Verbindlichkeit suchen." Gezielt angesprochen sind Familien mit Kindern zwischen 0-8 Jahren, sowie die Täuflingsfamilien des vergangenen Jahres. Wer



dann aber tatsächlich zu den Kennenlernabenden erscheint, ist immer wieder überraschend und sehr spannend.

"In Gemeinschaft macht Freizeit zusammen mit den Kindern mehr Spaß!". Das ist die Erkenntnis und Erfahrung, die Frank Wolsing bei den Familienkreisgründungen immer wieder macht und deshalb alle interessierten Familien herzlichst zur Infoveranstaltung am 02.12.2025 einlädt.

Um eine formlose Anmeldung zur Infoveranstaltung wird gebeten. Gerne werden Ihnen auch Fragen zum Freizeit-Modell Familienkreis beantwortet. Ihr Ansprechpartner: Frank Wolsing

Telefon 0152-53087493 im JG-Büro, E-Mail: jg-borken@jg-muenster.de Allgemeine Informationen finden Sie auch unter www.jg-muenster.de

JETZT neu bei uns im Programm Rehasport! TRIPADA AKADEMIE FÜR GESUNDHEIT UND YOGA Yoga und

c.busshoff@tripada.de · www.tripada-bocholt.de

WIR FREUEN

BESUCH!

UNS AUF DEINEN

Pilateskurse krankenkassen-

zertifiziert!

Am Markt 4 · 46414 Rhede

Telefon: 0171 149 46 65

"Der Winter steht vor der Tür"

Lesung der Rheder Dichter am 28. November ab 19.00 Uhr in der Kapelle des Gudulaklosters



Geschichten und Gedichte, mit und ohne Reim, auf Hochdeutsch und auf Platt, verfasst und vorgetragen von der Autorengruppe "Der Rhede wert" (Elfriede Heitkamp, Gisela Henrichs, Lothar Mittag, Harald Richer, Gea Runte und Hubert Seggewiss). Mit musikalischer Untermalung von Stefan Ening, Sänger & Gitarrist der Band "Quite Relaxed".

Eine Vorabanmeldung, telefonisch oder per E-Mail, ist gewünscht. Sollten Sie dennoch spontan vorbeischauen, sind Sie selbstverständlich herzlich willkommen. Kontakt und Anmeldung: Telefon 02852 89-1337, E-Mail: schmitz.maike@akademie-klausenhof.de

Beginn: 19:00 Uhr I Einlass: 18:00 Uhr

Ort: Kapelle des Gudulaklosters, Klostergarten 2 in 46414 Rhede

Eintritt: Hutsammlung für karitativen Zweck



Nummer 100 108

Unsere Artikel-Reihe im Rheder Stadtgespräch feiert ein großes Jubiläum



Seit 2017 bringen wir uns monatlich mit Aktionen, Anekdoten und Expertentipps aus der weiten Welt des Handwerks in das Rheder Stadtgespräch ein.

Keine einzige Ausgabe haben wir in den zurückliegenden knapp 9 Jahren ausgelassen, denn irgendwie gab es immer etwas aus dem Unternehmensalltag zu erzählen. Zu Beginn ging es dabei meist um das Thema **Badezim**-

mer. Aber mit der Zeit gewannen auch der **Heizungssektor** und das Team **Elektro** an Bedeutung. Immer schon am Herzen gelegen hat uns zudem das Thema **Ausbildung**: Seit 2017 ist kein Jahr vergangen, in dem wir uns nicht zumindest ein oder zwei Mal mit den Aktivitäten unserer Azubis beschäftigt haben.

Auf diese Weise haben sich eine ganz Menge Beiträge gesammelt, die ein buntes Bild davon vermitteln, wie vielfältig es an der Gronauer Straße 5 zugeht.

Dass wir es mit unseren monatlichen Beiträgen einmal auf 100 Ausgaben bringen würden, konnten wir uns damals noch nicht vorstellen. Und das erklärt vermutlich auch, warum wir den großen Meilenstein in diesem Frühjahr irgendwie verschlafen haben. Vielleicht lag es aber auch daran, dass wir gerade in die Feierlichkeiten zu unserem 25. Firmengeburtstag vertieft waren.

Dieses Versäumnis wollen wir zum Jahresende endlich nachholen. Für den nicht mehr ganz so runden Beitrag **Nummer 108** haben wir noch einmal in den Archiven gekramt und eine Auswahl unserer Lieblings-Ausgaben aus 9 Jahren im Rheder Stadtgespräch herausgesucht.



Baustellenreport (Juni/Juli 2017)

In unserem ersten Stadtgespräch-Jahr hatten wir uns direkt ein Großprojekt vorgenommen: Über zwei Ausgaben (und insgesamt 4 Beitragsseiten) hinweg haben wir im Sommer 2017 unseren Projektleiter Ingo Teriete bei der Abwicklung eines Badezimmer-Umbaus begleitet – von den ersten Kundengesprächen bis zur schlüsselfertigen Übergabe. Noch heute ist die Reportage eine schöne Lektüre, die unser Kerngewerbe kompakt in Szene setzt.



Lebenswege (November 2019)

Über die Jahre haben wir den Raum im Stadtgespräch immer wieder dazu genutzt, um unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorzustellen. Der vielleicht spannendste dieser Beiträge erschien im Winter 2019: In einem gegenübergestellten Interview zeichneten Geschäftsführer Alfons Grunden und Lagerlogistiker Sebastian Bollmann ihre sehr verschiedenen "Lebenswege" zu Bad & Konzept nach.



Digital zusammen bleiben (März 2021)

Die Pandemie-Jahre waren in vielerlei Hinsicht eine Herausforderung. Auch unsere beliebte Bad & Wein-Aktion wurde zum Opfer der Quarantäne-Maßnahmen. Vor Ort konnten wir in Zeiten der Infektionswellen nicht zusammenkommen. Zwei Jahre lang gab es daher stattdessen digitale "Wohnzimmerkonzerte" mit Lou Dynia. Das eigenwillige Erlebnis haben wir 2021 fürs Stadtgespräch im Stil eines Whatsapp-Chats originell aufgearbeitet.



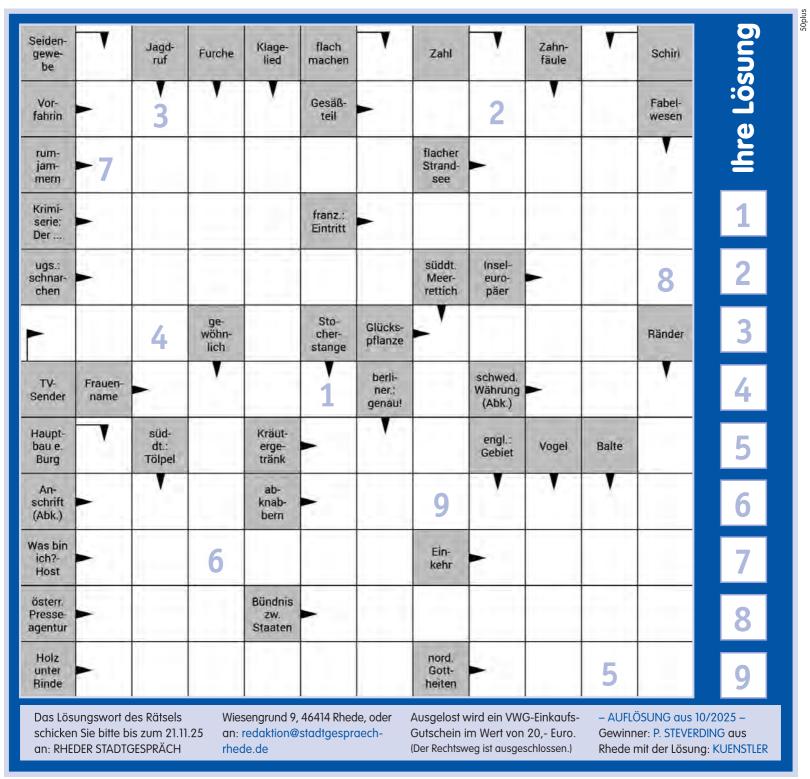
Ein heißer Prototyp (März 2022)

Anfang 2022 hatten wir die Ehre, für die Firma Viessmann einen Prototyp der damals neuen Vitocal 250-A zu verbauen - einem Wärmepumpen-Modell, welches es bei der Konkurrenz seinerzeit so noch nicht zu kaufen gab. Für die März-Ausgabe des Jahres haben wir unsere Erfahrungen mit dem Pilot-Projekt aufbereitet. In Zeiten, als die politische Wärmepumpen-Diskussion gerade große Wellen schlug, kam so ein Beitrag natürlich genau richtig.



Drei Wünsche frei! (August 2024)

Im Sommer 2019 hatten wir unsere beiden Elektro-Meister Marius Deitmer und Thomas Dierolf in einem Stadtgespräch-Beitrag darum gebeten, 3 Wünsche für die Zukunft von unserem "Team Elektro" zu formulieren. 5 Jahre später, im August 2024, wurden diese Wünsche auf Erfüllung überprüft. Mit Freude stellten die beiden fest, dass es im Elektrosektor bei Bad & Konzept gerade absolut in die richtige Richtung geht.







Rheder Stadtgespräch

Anzeige

Splitt und Kies im Garten

Aufgrund ihrer einfachen Bauweise sind Kies- und Splittbeläge sowohl im öffentlichen Raum als auch im Privatgarten eine kostengünstige, ökologisch sinnvolle und zugleich ästhetisch ansprechende Lösung.

Während Kies gewaschen und rund ist, ist Splitt gebrochen und besitzt scharfe Kanten. Splitt- und Kiesbeläge – sogenannte Steinschüttungen – gelten als "unversiegelte Flächen" und eignen sich insbesondere für schmale Wege zwischen Staudenoder Gemüsebeeten ebenso wie für Hauptwege im Garten oder zur Unterfütterung von Sitzplätzen, zur Bildung von Akzentflächen um Solitärpflanzen herum oder unter Skulpturen Außerdem kann man damit wirklich jeden Gartenstil verwirklichen: egal, ob modern, klassisch, romantisch oder ländlich. Gartengestaltung mit Kies und Splitt ist Trend – steinreich zu sein, bekommt seit einiger Zeit eine ganz neue Bedeutung.

Überall dort, wo sonst Pflasterflächen verlegt werden, finden die kleinen

Steinchen Platz und stellen eine pflegeleichte Gestaltung dar. Wer sich für Steinschüttungen entscheidet, spart nicht nur Geld, sondern kann auch gezielt Flächen bepflanzen und geschwungene Flächen ermöglichen. Zudem sind spätere Umgestaltungen weniger arbeitsaufwändig.

Klassischer Kies ist gewaschen, rund und weist keine Ecken auf. Das macht ihn zum idealen Blickfang am Haus oder im Beet. Splitt ist dagegen gebrochen und hat scharfe Kanten. Auf Wegen rutschen die Steinchen nicht so leicht weg und erleichtern das Gehen. Übersteigt die Korngröße gebrochenen Materials 32 Millimeter, so spricht man von Schotter; Bruchsand hat eine Korngröße von unter 5 Millimetern. Ergänzt wird das Sortiment von Schieferbruch, Lavasteinen sowie Muschelbelag.

Unterschiedliche Farben – zurückzuführen auf die Gesteinsart und die Herkunft des Materials – erzielen verschiedene optische Wirkun-



Der grüne Daumen

Ihr Team von Querbeet

gen. Helle Beläge passen zu einer modernen und klassischen Gartengestaltung, cremefarbene oder bräunliche Steine wirken natürlich und rötliche Töne kommen im mediterranen Garten zum Einsatz. Auch Kombinationen mit Pflastersteinen, großen Findlingen und Holz sind möglich; sie sorgen für raffinierte Blickfänge.

Zu modernen Häusern passen ruhige, grafische Gestaltungen aus Kies und Splitt sehr gut.

Auch ältere Gebäude eignen sich als Kulisse für Gärten mit Kies und Splitt – wenn die Farbe der Steine zur Fassade passt. Je älter das Gebäude, desto wichtiger ist eine natürliche Anmutung der Gestaltung, um har-



monisch zu wirken. Das erreicht man zum einen durch Ausbringen verschiedener Steingrößen, das vom feinen Füllmaterial bis hin zu großen Findlingen reicht. Zum anderen sollten Sie bei der Bepflanzung auf Pflanzen mit lockerer Wuchsform wie hohe Ziergräser, buschige Halbsträucher und niedrige Polster setzen.

Drei neue Fahrradservicestationen

Zu wenig Luft im Fahrradreifen oder der Sattel steht zu hoch? Radfahrerinnen und Radfahrer in Rhede dürfen sich auf Hilfe freuen: Es gibt drei neue Fahrradservicestationen, die kürzlich in Betrieb genommen wurden. Zwei davon befinden sich an stark frequentierten Radrouten, die dritte wurde strategisch in unmittelbarer Nähe zur Innenstadt aufgestellt. Ziel ist es, den Radverkehr in der Region noch attraktiver, sicherer und alltagstauglicher zu gestalten. Die Servicestationen sind frei zugänglich und bieten Radfahrerinnen und Radfahrern rund um die Uhr die Möglichkeit, kleinere Reparaturen und Wartungen selbstständig zu



erledigen. Zur Ausstattung gehören unter anderem eine Luftpumpe mit Adapter für alle gängigen Ventile sowie ein Set hochwertiger Werkzeuge – sicher angebracht und wettergeschützt.

Die drei Servicestationen wurden von der Bezirksregierung über das Förderprogramm Öffentlichkeitsarbeit Nahmobilität gefördert.

Die Standorte im Überblick:

- Hoxfelder Weg / Mühlenweg
- Kempersweg / Jahnstraße
- Burgplatz / Klostergarten

Mit den drei Stationen möchte die Stadt Rhede einen weiteren Impuls zur Förderung des Radverkehrs setzen und einen Beitrag zur nach haltigen Mobilität leisten.





Rheder Stadtgespräch

Das Netzwerk Ehrenamt in Rhede informiert



Ehrenamtskoordinatorin Katharina Epping Tel.: 02872 930 440

E-Mail: ehrenamt@rhede.de



GESUCHT

Ehrenamtliche Unterstützung für Tiergehege gesucht

Das Klinikum Westmünsterland betreibt am Krankenhaus St. Vinzenz ein kleines Tiergehege, in dem aktuell vier Ziegen und zwei Alpakas leben. Seit über zehn Jahren hat Bernd Tielkes mit großem Engagement ehrenamtlich die Versorgung der Tiere übernommen. Aus gesundheitlichen Gründen möchte er diese Aufgabe nun abgeben. Damit die Tiere weiterhin gut versorgt sind, werden ein bis zwei zuverlässige Helferinnen oder Helfer gesucht, die das Klinikum ehrenamtlich unterstützen möchten.

Ihre Aufgaben: Versorgung der Tiere mit frischem Futter (Futter wird gestellt und vor Ort gelagert) – Kontrolle und Freischneiden des Elektrozauns mit einem gestellten Trimmer – Gelegentliches Umstellen des Zauns für neue Weideflächen – Abstimmung mit der Gärtnerei bezüglich Futterlieferungen

Zeitaufwand: Täglich ca. 15–30 Minuten. Da die Tiere jeden Tag nach Betreuung verlangen, sollen die Aufgaben auf zwei Personen verteilt werden.

Das Klinikum bietet: Ein schönes, sinnvolles Ehrenamt im Grünen und den direkten Kontakt zu den Tieren. Vor allem aber auch dankbare Gesichter – nicht nur bei Ziegen und Alpakas, sondern auch bei den Mitarbeitenden und Besuchern.

Wenn Sie Freude am Umgang mit Tieren haben und das Klinikum ehrenamtlich unterstützen möchten, wenden Sie sich an: St. Agnes Hospital, Technische Abteilung, Telefon 02871 202023, Technik-bocholt@kwml.de



INFORMIERT

Rheder Modell fördert abenteuerlichen Vormittag im Kindergarten

Einen ganz besonderen Tag erlebten jetzt die Kinder des Kindergartens St. Gudula. "Masi Adventure" war zu Gast und nahm die Kinder mit auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der Tiere – eine Entdeckungsreise, die dank der Förderung des Rheder Modells möglich wurde. Zunächst ging es gemeinsam auf den Spielplatz, wo die kleinen Naturforscher verschiedene Tiere suchten und beobachteten. Doch das eigentliche Highlight folgte danach: Marcel von "Masi Adventure" präsentierte den Kindern echte exotische Tiere – darunter eine beeindruckende Vogelspinne, ein riesiger Tausendfüßler und eine gigantische Heuschrecke. Staunen, Neugier und Begeisterung waren in den Gesichtern der Kinder deutlich zu erkennen.

Dieses besondere Projekt, wird vom Rheder Modell gefördert und aktuell in allen 11 Rheder Kindertageseinrichtungen angeboten. Es verbindet spielerisches Lernen mit echten Naturerlebnissen –

ein Konzept, das bei Kindern und Erzieherinnen und Erziehern gleichermaßen gut ankommt. Ein Vormittag voller Abenteuer, der allen Beteiligten sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird!



Beratung, Pflege und Hauswirtschaft über 20 Jahre



e-Stü

in Rhede, Bocholt & Umgebung

Auszug aus unserem Leistungskatalog (Kosten werden durch die Kassen i.d.R. übernommen)

Körperpflege

z.B. duschen, waschen

Kompressionsstrümpfe an-/ausziehen

Injektionen z.B. Insulingabe

Medikamente stellen/geben

Beratungsbesuch nach §37.3 SGBXI
Bei Fragen informieren wir Sie gerne!

ASP Mobile Pflege
Heideweg 22 in Rhede
(0 28 72) 98 12 34

www.asp-rhede.de

3

Bleiben Sie GESUND!

von Dr. med. Ulrich Hageleit

ZUCKER-STATINE – STATIN-ZUCKER

Die Statine gehören zu den besten Herz-Kreislauf-Medikamenten. Sie können Herzinfarkte und auch

Schlaganfälle verhindern. Allerdings kommt es bei bis zu 20% der Patienten zu Muskelschmerzen. Hier muss man dann Alternativen suchen. Ein anderer Punkt ist, dass die Einnahme von Statinen zu einer Zuckerkrankheit bei bis zu 1,7% der Patienten führen kann. Nun könnte man sagen, dass hier die eine Krankheit (Verkalkung der Gefäße mit möglichem Herzinfarkt und Schlaganfall) durch Statine durch eine weitere Krankheit (Zuckerkrankheit) verschlimmert wird. Aber der Nutzen für verkalkte Gefäße ist immer größer als der für mögliche Schäden durch eine Zuckerkrankheit. Eine neue Studie hat jetzt die Anfälligkeit einer Zuckerkrankheit durch Statine untersucht (Mayo Clin Proc 30.9.2025). Dabei war ein Übergewicht der größte Treiber für eine Zuckerkrankheit ohne und mit Statin-Einnahme. Der zweitgrößte Treiber war Bewegungsmangel. Ein strammes Gehen 20 Minuten pro Tag konnte eine Zuckerkrankheit durch Statine verhindern. Wenn Sie also Verkalkungen Ihrer Gefäße haben, sind Statine für Ihre Gesundheit gut und mit Gewichtsreduktion

und Bewegung gibt es dann weniger Zuckerkrankheit durch Statine. Eine Gewichtsabnahme tut auch Ihren Gelenken gut und vermindert ebenfalls Rheumaschmerzen. Und 20 Minuten Laufen am Tag ist nicht nur gut für den Kreislauf, sondern auch für den Kopf – und auch der Schlaf wird besser.

Also worauf warten Sie? Bleiben Sie gesund!

Ihr Ulrich Hageleit



Lassen Sie Ihr Herz für sich sprechen...

Die Privatpraxis in Borken bietet Patienten mit Herz- und Kreislauferkrankungen die Möglichkeit, innerhalb von nur 4 Wochen einen Behandlungstermin zu vereinbaren. Hierdurch erreichen wir eine bessere Betreuung und Versorgung unserer Patienten.

"mitherz" ist eine auf dem neuesten Stand der medizini-

schen Technik eingerichtete Praxis mit einem qualifizierten und enthusiastischen Team.

Mit unserer jahrelangen Erfahrung und unserem Knowhow in Kombination mit unserem persönlichen Engagement bieten wir unseren Patienten eine individuelle und bezahlbare Beratung, Stressbewältigung und gesunder Lebensführung. Es ist ausreichend Zeit eingeplant für das persönliche Gespräch.

BORKEN - An der alten Windmühle 5 - 0 28 61 / 80 42 015 - www.mitherz.net

§ Ratgeber Recht §

Balsam – Dr. Schade – Löckener

Anwälte und Notar

Dashcam-Aufnahmen im Straßenverkehr – Zulässiges Beweismittel bei einem Verkehrsunfall?

Dashcams sind inzwischen auch auf deutschen Straßen täglich zu sehen. Hierbei stellt sich immer wieder die Frage, ob und in welchem Rahmen Dashcam-Aufnahmen von Gerichten in Verfahren berücksichtigt werden dürfen. Gerade bei widersprechenden Zeugenaussagen können Dashcam-Aufnahmen als Beweismittel den entscheidenden Maßstab bilden. Aufnahmen von Dashcams sind jedoch nicht grenzenlos verwertbar, sondern stehen strengen datenschutzrechtlichen Maßstäben und Verhältnismäßigkeitsgrundsätzen gegenüber.

Grundsatzentscheidung des Bundesgerichtshofs aus dem Jahre 2018

Der BGH hatte über die Verwertbarkeit von kurzen Videosequenzen bei einem innerstädtischen Abbiegevorgang und damit verbundenem Verkehrsunfall zu entscheiden. Beide Parteien behaupteten gegenseitige Vorfahrtsverstöße. Einer der Beteiligten legte eine Dashcam-Aufnahme vor, die den Unfallhergang lückenlos dokumentieren konnte. Die Gegenseite wandte ein, dass diese Aufzeichnung gegen datenschutzrechtliche Vorschriften verstoßen würde und aus diesem Grund prozessual nicht verwertet werden durfte. Letztendlich

wurde die Aufnahme als Beweismittel zugelassen, da das Beweisinteresse im konkreten Streitfall den Eingriff in das Recht unbeteiligter Verkehrsteilnehmer, unter Berücksichtigung der kurzen Videosequenz und dem streitbezogenen Ausschnitt, überwiegen würde. Den rechtlichen Rahmen bilden dabei die Vor-

schriften der Datenschutzgrundverordnung und der zivilprozessuale Grundsatz der freien Beweiswürdigung. Dabei wurde durch den Bundesgerichtshof bestätigt, dass Dashcam-Aufnahmen trotz datenschutzwidriger Daueraufzeichnungen im Einzelfall verwertbar sein können. Diese Grundsatzentscheidung ist durch neuere Entscheidungen stets fortgeschrieben worden.

Dabei haben sich folgende Faktoren für eine zivilprozessuale Verwertbarkeit herausgestellt: Die Dashcam sollte mit kurzer Überschreibzeit, beispielsweise höchstens drei Minuten, ausgestattet sein. Damit ist eine dauerhafte Speicherung nicht verbunden, sondern ein Überschreiben der Daten sichergestellt. Eine ereignisgesteuerte Speicherung von besonderen Situationen ermöglicht die relevanten Sequenzen dauerhaft zu speichern. Gespeicherte Aufnahmen sollten nur sparsam verwendet werden. Insoweit sind nur unfallrelevante Se-

quenzen zu sichern und vorzulegen. Weitwinkel und/oder Nahaufnahmen wie Kennzeichen oder Gesichter, die unbeteiligte Personen zeigen, sollten möglichst verpixelt oder technisch unbrauchbar gemacht werden, bevor diese weitergegeben werden.

Fazit: Im Ergebnis bleibt festzuhalten, dass Dashcam-Aufnahmen vor Gericht einen ausschlaggebenden Punkt sein können. Insbesondere bei häufigen Aussage-gegen-Aussage-Konstellationen (Vorfahrtsverstoß an Kreuzungen, Spurwechsel oder Auffahrunfällen) kann diese Aufnahme den entscheidenden Faktor bilden.

Wer die Dashcam "datenschutzschonend" konfiguriert und nur besondere Sequenzen dauerhaft sichert, verbessert die Wahrscheinlichkeit der zivilprozessualen Verwertbarkeit. Eine pauschale Aussage lässt sich jedoch nicht treffen, da jeweils eine Einzelabwägung vorzunehmen ist. Je kürzer, präziser und zielgerichteter die Aufnahme ist, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass Gerichte die Aufnahmen als Beweismittel zulassen.

Hans-Joachim Balsam Dr. Jens Schade Benjamin Löckener Anzeige

Senioren engagieren sich in und für Rhede

Am 20. Januar wird ein neuer Seniorebeirat gewählt

Mit der Wahlperiode des Rates neigt sich auch die Wahlzeit des Seniorenbeirates der Stadt Rhede dem Ende entgegen. Der neue Stadtrat tritt im November zum ersten Mal zusammen, der Seniorenbeirat wird am Dienstag, dem 20. Januar 2026, im Rahmen einer Delegiertenversammlung neu gewählt. So lange bleibt der bisherige Beirat im Amt. Klar ist bereits jetzt: Es wird Änderungen geben, denn langjährige Mitstreiterinnen und Mitstreiter für die Sache der Senioren hören auf. Luzia Höyng und Bernd Tielkes, beide von Beginn an im Vorstand, kandidieren nach 20 Jahren nicht mehr. Luzia Höying hatte vor zwei Jahren den Vorsitz an Jochen Coppenrath abgegeben, der nun darauf hofft, dass sich zahlreiche engagierte ältere Menschen melden, und in den kommenden fünf Jahren im Beirat mitarbeiten möchten.

Der Seniorenbeirat sei "ein Stück Demokratie" in der Kommune, sagt Coppenrath, und es sei eine interessante Sache, sich für die Belange der älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger einzusetzen. Ins Leben gerufen wurde der Seniorenbeirat der Stadt Rhede im Jahr 2005, um die Interessen und Belange älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger zu vertreten. Damals konnten alle Rheder Vereine, Gruppen und Verbände, die vor Ort Seniorenarbeit machen, zum ersten Mal Kandidaten und auch Delegierte für die Wahl benennen. Doch auch wer in keinem Verein oder in keiner Gruppe ist, kann für den Beirat kandidieren. So hatte es Jochen Coppenrath vor fünf Jahren gemacht. Für den Seniorenbeirat kandidieren kann, wer in Rhede wohnt und mindestens 60 Jahre alt oder in der Seniorenarbeit tätig ist. Wer nicht von einem Verein, Verband oder Gruppe vorgeschlagen wird, der braucht zehn Unterstützerunterschriften, um sich zur Wahl stellen zu können. Coppenrath ermuntert alle Senioren, sich zu engagieren. "Weil Rhede Rhede ist, macht die Arbeit überwiegend Spaß", sagt Coppenrath. Die Menschen hier seien gut vernetzt, es gebe einen gewissen Zusammenhalt in der Stadt, den man spüre. Hinzu komme die Nähe zur Verwaltung, die für die Arbeit des Seniorenbeirates gut und wichtig sei. Er habe beruflich immer viel mit Verwaltungen zu tun gehabt, so Coppenrath, da wisse er die kurzen Wege in Rhede sehr zu schätzen. "Da reicht oft ein Anruf." Man sehe, dass sich etwas bewege und das mache Spaß.

Der Seniorenbeirat besteht aktuell aus 7 Vorstandsmitgliedern und 14 Stellvertreterinnen und Stellvertretern, deren Amtszeit jetzt ausläuft. Die Mitglieder für den neuen Beirat sollen am 20. Januar von den Delegierten gewählt werden. Die Versammlung beginnt um 17 Uhr im Rheder Ei. Die in der örtlichen Seniorenarbeit tätigen Vereine, Verbände und Gruppen bekommen im Laufe des Dezembers Post vom Bürgermeister und werden aufgefordert, Delegierte (bis zu vier pro Verein oder Gruppe) sowie Kandidatinnen und Kandidaten für den neuen Seniorenbeirat zu benennen. Diese müssen bis spätestens 6. Januar schriftlich dem Bürgermeister gemeldet werden. Unabhängige Kandidaten brauchen zehn Unterstützer-Unterschriften von Seniorinnen und Senioren. Besondere Voraussetzung brauchen die Kandidaten nicht, sagt Jochen Coppenrath. "Sie sollten nur Spaß daran haben, mit anderen zu diskutieren und Sachen anzupacken."

Wenn der neue Seniorenbeirat gewählt ist, muss innerhalb von 60 Tagen die konstituierende Sitzung stattfinden. Der Seniorenbeirat ist laut Coppenrath "schwer aktiv". Die Mitglieder treffen sich regelmäßig zum Austausch in internen Ausschüssen zu den Themen Soziales, Bauen und Verkehr sowie Kultur und beschäftigen sich mit Themen, die für ältere Menschen in Rhede wichtig sind. Außerdem ist der Seniorenbeirat in zwei Ausschüssen des Stadtrats, dem Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport sowie dem Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt beratend vertreten. Stimmrecht haben die Senioren dort nicht, das wollen sie auch nicht. "Wir sind überparteilich und neutral", sagt Coppenrath.

Wer sich unabhängig von einer Mitgliedschaft in einem Verein, Verband oder einer Seniorengruppe für die Arbeit im Seniorenbeirat interessiert, kann sich melden bei Melanie Elting von der Stadt, die unter Telefon 02872/930264 oder per Mail an m.elting@rhede.de zu erreichen ist.

Was der Seniorenbeirat so macht

Der Seniorenbeirat der Stadt Rhede hat in den vergangenen Jahren so einiges auf die Beine gestellt. Regelmäßig bietet er Vorträge und sonstige Veranstaltungen für die Rheder Bürgerinnen und Bürger an. Die reichen von Info-Vorträgen über Pflegeversicherung oder Betrugsprävention mit der Polizei über Rollator- oder E-Bike-Schulungen bis hin zu Fahrsicherheitstrainings, Erste-Hilfe-Kurse oder Besichtigungen. Es gibt jährlich den Tanz-Nachmittag zum Weltalzheimertag und auch darüber hinaus eine Vielzahl an Veranstaltungen, an denen der Seniorenbeirat beteiligt ist. So wurde zum Beispiel in diesem Jahr zum dritten Mal eine Seniorenmesse ausgerichtet. Ein erfolgreich abgeschlossenes Projekt ist zudem die Boule-Bahn im Bürgerpark mit einem monatlichen "Boule für Alle"-Angebot. Auch für die Zukunft gibt es bereits Pläne.

Tanzen zum Motto "Demenz – Mensch sein und bleiben"

Bereits zum siebten Mal luden der Seniorenbeirat der Stadt Rhede, der Caritasverband Bocholt sowie die beiden Seniorenzentren Azurit und Haus St. Hildegard anlässlich des Welt-Alzheimertages unter dem Motto "Demenz – Mensch sein und bleiben" zu einer Tanzveranstaltung ins Rheder Ei ein.

Die Organisatoren freuten sich am 23. September über ein volles Haus. Insgesamt knapp 160 Gäste folgten der Einladung und tanzten, schunkelten und sangen unter musikalischer Leitung

des bekannten Duos Theo und Lisa Albers – nur unterbrochen von einer kleinen Stärkungspause mit Kaffee und Kuchen.

Einmal mehr ließ sich erkennen, dass Musik Kommunikation auf emotionaler Ebene ist und dabei hilft, auch Menschen mit schwerer Demenz zu erreichen, denn sie erweckt in ihnen Gefühle und Erinnerungen, die sich Bahn brechen und die Augen der Teilnehmenden zum Leuchten bringen. Und das nicht nur bei den an Demenz erkrankten Menschen, sondern auch bei ihren Angehörigen.





Veranstaltungen im Heimathaus

Mo, 17.11.: Doppelkopf für alle: 14.30 - 18 Uhr

Mi, 05.11.: Plattdeutsches Abitur II mit E. Heitkamp, H. Seggewiß, M. Neuhaus, 19.30 - 21 Uhr, Anm.: E. Heitkamp 02872/980443 oder H. Seggewiß 0160 5522414

Mi, 05.11.: Wandern zwischen Drevenack und Obrighoven, 12 km Treffpunkt Heimathaus, 10 Uhr, Selbstverpflegung, 5 Euro Teilnahmegebühr; Anmeldung H. Hentschel, Telefon 02872/6733

So, 09.11.: Reichspogromnacht – Gedenken an die Opfer

am Ehrenmal der Juden, 15 Uhr, Ansprache des Bürgermeisters, Rundgang entlang der Stolpersteine mit Erklärungen, Abschluss im Museum mit kleinem Imbiss

Di, 11.11.: Doppelkopf für Damen 14.30 - 18 Uhr

Di, 18.11.: Gesellschaftsspiele 15 - 18 Uhr

Mi, 19.11.: Plattdeutsches Abitur III mit E. Heitkamp, H. Seggewiß, M. Neuhaus, 19.30 - 21 Uhr

Di, 25.11.: Plattdeutscher Nachmittag mit E. Heitkamp und M. Klein-Uebbing (Gitarre) 14.30 - 18 Uhr, Kaffee, Kuchen, kalte Getränke, Unkostenbeitrag: 12 Euro

Anmeldungen – wenn nicht anders vermerkt – bei U. Sieverding, Telefon 0172/5700855

Is et nödich?

von Elfriede Heitkamp

Ik froag mij jedes Joahr van Nijen, watt is an dänn November schön? He is düster, he is koalt. De Stroaten, de bünt natt un moddich.

De Sunn- un Fierdage kass oak nix affwinnen. Wenn'se Glück häs, komm't de Verwanten to't Koffi drinken.

Der kleine Dichter von nebenan

Liebe Leserin, lieber Leser,

wenn Sie diese Zeilen lesen, ist der goldene Oktober vorbei. Was wäre ich für ein lausiger Dichter, schwärmte ich nicht von den Sonnenstrahlen, die durch die Blätter fallen und alles erschimmern lassen in leuchtendem Gelb und flammendem Rot, von ockerfarbenen Kontrasten zu ergrauenden Wolken und erkahlendem Himmel,

von der Herbstpoesie als Metapher für Reife, Ernte, Abschied und Neuanfang? Doch was soll ich Ihnen noch erzählen vom goldenen Mantel, den der Herbst über die Zeiten legt, vom stillen Atem, der durch das Land zieht, von schwindender Wärme und singender Erde, von der Natur als Spiegel der Gefühle haltsuchender Menschen? Das Laub verabschiedet sich, und ein legendärer Volksstamm reißt die Weltherrschaft an sich und schenkt uns eine ergreifende Symphonie.

Bleiben Sie den Dichtern gewogen!

Harald Richer

Musik in meinen Ohren

Geräusche, die wir wirklich lieben, samstagmorgens schon um sieben, bezeugen hohe Motorkraft in der engsten Nachbarschaft.

Der Rasen ist ja längst gemäht, noch eh der erste Hahn gekräht, doch dann geht es erst richtig los. Die Freude im Viertel ist riesengroß.

Denn dort, – wie konnten sie es wagen – wo eben noch drei Blätter lagen, werden gnadenlos vom Rasen sie mit Power weggeblasen.

Überall nun in der Stadt erzeugen viele tausend Watt Dezibele hundertfach. Wie lieblich ist doch dieser Krach!

Manche saugen, manche pusten, der Regenwurm hört auf zu husten, und wenn der Sauger etwas taugt, wird auch manch Igel eingesaugt. Eichhörnchen und Vogelwelt nehmen Abschied von der Welt. Der Gartenschläfer wird eingesogen, der Maulwurf ist längst weggezogen.

Heulen lustvoll die Motoren, fliegt alles Schmalz mir aus den Ohren. Bläst oder saugt der Nachbar Laub? Ich kann's nicht sagen, bin fast taub.

Und doch ist nie von mir zu hören, ich würde mich am Nachbarn stören. Er mag mich quälen, mag mich plagen – ich werde nie was Schlechtes sagen.

Denn ich weiß, dass dieser Mann einfach gar nicht anders kann:

Schon seine Ahnen waren **Laubsaugermanen**.



Weitere Gedichte finden Sie im DICHTER-FENSTER in Rhede am Gildekamp

Mätt Allerheiligen föng et an. Allerseelen, Volkstrauerdach, Buß- un Betdach, Dodensunndach. Dann krisse doch bolle de Piern.

Ik froage mij, kann ik mij dänn November schön drinken? Un watt nämm ik? Watt bat't et Beste? Tee Wintertraum?
Eierlikör off en Anisken?
De Rheesse Ampel?
Off goa ik in'n Keller un köpp ne Flässe Rotwin?

Dat Enzig goode watt ik fin, he häw tum Glück blos dattich Dage, un in väir Wääke is Wihjnachten.













Herausgeber, Druck & Vertrieb

OGV Druck & Verlag Marita Ostendorp Wiesengrund 9, 46414 Rhede Telefon (0 28 72) 80 60 36

Redakteur V.i.S.d.P.: Marita Ostendorp

Anzeigenannahme & Redaktion:

Telefon: (0 28 72) 80 60 36 oder per Mail an: redaktion@stadtgespraech-rhede.de www.oav-rhede.de

Verteilung: Firma DBW Agentur Bochum

Kostenlos Haus an Haus: 6.400 Ex. in Rhede, Krechting und Spoler. Zusätzliche Exemplare ausgelegt an ausgewählten Stellen in Rhede, Bocholt und Borken.

Erscheinungsweise: Anfang des Monats (i.d.R.)

Redaktions- und Anzeigenschluss:

Zur Mitte eines Monats.

(Konkrete Infos in den Mediadaten im Netz) Für Druckfehler wird keine Haftung übernammen